

**Tätigkeitsbericht des Vorstands des
Fördervereins Paul-Gerhardt-Kirche Leipzig-Connewitz e.V.
für das Jahr 2024**

Die Sitzungen unseres Vorstands fanden am 29. Januar, am 15. April und am 21. Oktober 2024 statt.

In Vorbereitung des Straßenfests am 26.05.24 entwarf Vorstandsmitglied Stephan Schreier eine neue Schautafel zum Thema „Verborgene Räume“. Vorstandsmitglied Wolfram Herwig fertigte ein 40 cm hohes Papiermodell des Eingangsbereiches an, wie er nach dem Bau der neuen, barrierefreien Rampe aussehen soll, das zugleich als Spendenbox fungiert. Weiterhin wurden 60 Flaschen Kirchwein rot und 24 weiß neu beschafft und umetikettiert. Wir nahmen mit dem Lehmsiedt-Verlag Kontakt auf, um einige (15) Exemplare von dessen Büchlein "Leipziger Stadtpaziergänge – Connewitz" zum Benefiz-Weiterverkauf zu erwerben. Zum Straßenfest selbst hatten wir unseren Stand wieder vor dem Südost-Eingang aufgebaut. Dort konnten wir unsere Schautafeln und das neue Kirchenmodell gut präsentieren, Kirchwein und Bücher verkaufen und den Turm-Euro kassieren. Insgesamt kamen rund 840 Euro ein, noch mehr als im Vorjahr – darunter lediglich 88 Euro für unsere Benefiz-Artikel. Den Löwenanteil erbrachten die Turmeuros!

Gleich nach dem Straßenfest begannen vor unserer Kirche Bauarbeiten, die bis über das Jahresende 2024 hinaus andauerten: Die Eingangstreppe wurde nach vorn gerückt, eine neue, barrierefreie Zuwegung wurde geschaffen, und der gesamte Eingangsbereich wurde saniert – außen wie innen, d.h. einschließlich der „Brauthalle“, deren Sanierung wir als Verein uns ja auf die Fahnen geschrieben hatten.

Nach dem Straßenfest im Inneren der Paul-Gerhardt-Kirche haben wir einen „ständigen Benefiz-Tisch“ zugunsten der denkmalgerechten Sanierung der Brauthalle eingerichtet, mit dem neuen Kircheneingangs-Modell als Blickfang und Spendenbox. Damit wurde bis zum Jahresende ein Betrag von fast 1.000,- Euro an Umsatz und Spenden eingenommen.

Am 30. August trafen wir uns als Verein zum Sommerfest im Garten hinter dem Paul-Gerhardt-Haus. Zugleich war dieses Treffen auch unsere Jahresversammlung, wozu wie üblich gehören: der Bericht des Vorstands, Aussprache, Kassenprüfung, Entlastung etc. Da unser bewährter Grillmeister Albrecht gut vorankam, konnten die 20 Vereinsmitglieder und 5 Gäste parallel zu den gegebenen Informationen bereits den ersten Hunger stillen. In lockerer Atmosphäre verging die Zeit beim Essen, Trinken und Gesprächen wie im Flug.

Zusätzlich wurde diesmal turnusmäßig der neue Vorstand gewählt. Wolfram Herwig und Albrecht Malgut fungierten als Wahlvorstand. Für den Vorstand des Vereins kandidierten: Christian Böhner, Ulf Bruns, Dr. Marie-Katharina Malzahn, Christoph Reichl, Dr. Ulrich Sack und Stephan Schreier.

Mit großem Applaus und herzlichem Dank bedachten wir die aus dem Vorstand auf eigenem Wunsch ausscheidenden Mitglieder Christine Burkhardt, Martin Höpfner und Wolfram Herwig; sie haben die Vereinsarbeit über Jahre hinweg geprägt und mit ihren Ideen und Engagement viel zum Erhalt unserer Kirche beigetragen.

Die Wahl des neuen Vorstands erfolgte in Einzel-Abstimmung, es wurden alle Kandidaten bestätigt, und sie nahmen die Wahl an.

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Vorsitzender des Vereins: Christoph Reichl

stellv. Vorsitzender: Dr. Ulrich Sack

Schatzmeisterin: Dr. Marie-Katharina Malzahn

Die Rechnungsprüfer Dr. Tomaselli und Albrecht Malgut erklärten, auch weiterhin als Rechnungsprüfer zur Verfügung zu stehen, was mit Dank bestätigt wurde.

Das Motto des Denkmaltags am 08.09.24 lautete: "Wahr-Zeichen. Zeitzeugen der Geschichte". Zusammen mit dem Team der „Offenen Kirche“ hielten wir unsere Kirche am Denkmaltag von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Wolfram Herwig bot um 14 Uhr und um 16 Uhr Führungen an, die erfreulich gut besucht waren.

Mit dem traditionell am Abend des Nikolaustages stattfindenden „Turmblasen“, bei dem von zwei Turm-Balkonen aus Advents- und Weihnachtslieder erschallen, kam eine vollkommen neue Herausforderung auf uns zu: Nachdem der bisherige Veranstalter des Turmblasens und des Glühweinstandes nicht mehr existierte, hat nun unser Verein das übernommen. Es konnte ein Reinerlös von insgesamt 738,74 Euro zugunsten unserer Kirche erwirtschaftet werden.

Auf dem Weihnachtsmarkt im Werk 2 haben wir in diesem Jahr wieder für einen Tag den Wechselstand nutzen können. Das Interesse bezog sich vor allem auf den Kindergarten der Gemeinde, der Verkauf von Kirchwein war nur minimal. Der Vorstand sieht das als nicht mehr effektiv an und wird diese Aktivität aufgeben.

Am Jahresende 2024 hatte unser Verein 36 Mitglieder.

Der Vorstand dankt Ihnen allen herzlich, die Sie unsere Vereinsarbeit unterstützt haben, sei es durch Ihre Geldzuwendung oder durch die Mitarbeit bei unseren Aktionen!

Leipzig, 29.08.25

Der Vorstand